

## 2023 – unser Jahr in der Lebenshilfe Region Judenburg

**Jänner:** Berufsinformationsmesse für Pflege, Gesundheit und Soziales. Daniel Gamweger, Mario Del Medico und Kerstin Kletzmayr haben die Jobangebote und Karrieremöglichkeiten in der Lebenshilfe Region Judenburg vorgestellt.



Kund:innen Sitzung zum Thema „Mobbing“ im Wohnhaus Zeltweg.

Besuch des Neujahrstauftaktes der Wirtschaftskammer Murtal.



**Im Februar** wurde an den Standorten Fasching gefeiert.

Ebenso startete das Betriebliche Gesundheitsangebot für die Mitarbeiter:innen der Lebenshilfe Region Judenburg.



**Im März** gab es die Teilnahme von Obfrau Sandra Rinofner an der Vollversammlung Tourismusverband Murtal.

Des Weiteren eine Vorstandsklausur am Wörthersee.

Der Murdorfer Brauchtumsverein spendete an die Nachmittagsbetreuung der Lebenshilfe Region Judenburg.



**Im April** wurde an den Standorten Ostern gefeiert. Im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsangebotes fand im Neuen Marktwirt ein Kochabend statt.



**Im Mai** fanden die Sportler:innenehrung der Stadtgemeinde Judenburg nachträglich zu den nationalen Sommerspielen von Special Olympics 2022 und die Steirischen Special Olympics Landesmeisterschaften Stocksport/Mannschaft statt.



Weitere Veranstaltungen:

- Spendenübergabe von der Firma Östu-Stettin ca. 300 Arbeitshosen
- Tag der Inklusion
- Teilnahme Jobmesse

- Schulungszentrum Fohnsdorf
- Teilnahme Delegiertenversammlung
- UND Auszeichnung für die Lebenshilfe Region Judenburg bei Stars of Styria



**Im Juni:**

- Uraubsaktion der Lebenshilfe Region Judenburg.

- Erste Hilfe Kurs

- Teilnahme von Kund:innen und Betreuer:innen am Sparkassen Business Lauf am Red Bull Ring





- Teilnahme unserer Kadersportler:innen am Sport Austria Final
- „Kennenlern – Frühstück“ mit neuen Mitarbeiter:innen beim Neuen Marktwirt



- Autismuszentrum Judenburg: Vorträge, monatliche Elternabende
- Benefiz Open Air 2.0 - wegen Schlechtwetter abgesagt
- Feuerwehrübung Wohnhaus Fohnsdorf



**Im Juli:**



- Bei der Sommerbetreuung von 10. Juli – 11. August wurden 17 Kinder betreut.
- Besuch in der Play World Spielberg
- Übernahme eines Kunden in ein festes Arbeitsverhältnis beim Abfallwirtschaftsverband Katsch a.d. Mur



**Im August:**



- Danke an die Motorradfreunde „De Aundan“
- Unsere erfolgreichen Kadersportler:innen beim 10. Willi Schnideritsch-Gedenktour in Seiersberg-Pirka



- o Betriebsausflug „Neuer Marktwirt“ nach Minimundus



**Im September:**

- Minigolfturnier im Märchenwald für Kund:innen und Betreuer:innen.
- Grillfeier Werkstätte Wasendorf Marinekameradschaft „Erzherzog Ferdinand Max“.
- Einladung Lebenshilfe Murau zur 40 Plus Feier.



Unsere erfolgreichen Sportler:innen bei den Österreichischen Meisterschaften von Special Olympics Österreich in Oberwart.



Oktoberfest in Weißkirchen mit Spendenübergabe für die Freizeitassistent:innen.

**Im Oktober:**

- „Fohnsdorfer-Fest“ im Wohnhaus Fohnsdorf



- Jahreshauptversammlung mit Award Verleihung und Kund:innen-Ehrung.



- Ein neues Projekt „Club Connector—Verein inklusive“ wurde vom Projektteam, Daniel Gamweger, Florian Eder und Anita Perisutti (Unterstützerin) vorgestellt.  
Es geht um:  
Schrittweise Bewusstmachung bestehender Barrieren  
Abbau von Barrieren  
Zusammenarbeit mit Vereinen  
Inklusion in Vereinen

- Offizielle Spendenübergabe an die Freizeitassistent:innen
- Betriebsversammlung: Von Obfrau Sandra Rinofner wurden die Aufgaben und Aktivitäten der Vereins Lebenshilfe Region Judenburg vorgestellt.  
Das neue Betriebsrat-Team stellte sich vor.  
Und für die Mitarbeiter:innen hielt Frau Mag. Kraschitz einen Vortrag zum Thema „Haftung“.  
Der Nachmittag klang mit gemütlichem Beisammensein aus.



- o Vom Verein Lebenshilfe Region Judenburg wurde für die Mitglieder ein Vortrag „Neu im Erbrecht“ mit Mag. Theresa Kraschitz organisiert.



**Im November:**

- Teilnahme an der Jobmesse im Schulungszentrum Fohnsdorf



- Adventkranz binden

- Sportler:innen Weihnachtsessen



- Delegiertenversammlung der Lebenshilfe Steiermark



**Im Dezember:**

- Kund:innen Weihnachtsfeier im Black Out



- Betriebliche Weihnachtsfeier in der Burg in Spielberg

Christbaumaktion für Mitarbeiter:innen der Lebenshilfe Region Judenburg  
Der Betriebsrat der Voest Alpine Zeltweg, Harald Sturb, spendete Christbäume und Obfrau Sandra Rinofner ermöglichte für alle Mitarbeiter:innen der Lebenshilfe Region Judenburg diese zu einem kleinen Spendenbeitrag zu erwerben. Danke für diese gelungene Aktion!



**Freizeitassistenz:** 60 Kund:innen nehmen die Freizeitassistenz in Anspruch, ca. 90 Ausflüge und Veranstaltungen wurden im Jahr 2023 besucht.

**2022 – unser Jahr in der Lebenshilfe Region Judenburg**

Mit **Jänner 2022** waren wieder sämtliche Aktivitäten möglich. Die einzige Einschränkung war Anfang des Jahres das Tragen der Maske.

**Im Februar** wurde an den Standorten Fasching gefeiert.

**Ab März** gab es die Teilnahmen von Obfrau Sandra Rinofner an diversen Veranstaltungen:

- Gratulation an die Gewinner, Theresa Pirker u. Matthias Veit, Raiffeisenbank Zirbenland-Fotowettbewerb.
- Teilnahme an: Existenz und Sicherheit - Infoveranstaltung Ö-Nurse.



- Pressekonferenz zum Projekt Step by Step II - zwei Kunden durften im Postverteilerzentrum Fohnsdorf ein Praktikum absolvieren.

- Eine ukrainische Flüchtlings-Familie wurde in einer Wohnung der LH Region Judenburg aufgenommen und unterstützt.

**Im April** durfte Ostern wieder gemeinsam gefeiert werden.

**Im Mai** gab es die Eröffnungsfeier des lebens.laden am Hauptplatz in Fohnsdorf.



Des Weiteren wurde an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:  
Die Sportler:innenehrung der Stadtgemeinde Judenburg nachträglich zu den nationalen Winterspielen von Special Olympics 2020.



- Vorstandsversammlung der Erlebnisregion Murtal.
- Jahreshauptversammlung Raiffeisenbank Zirbenland.
- Spendenübergabe vom Chor SPONTAN aus St. Margarethen bei Knittelfeld.
- Pressekonferenz, Informationsstelle „nicht allein“. Übernahme durch Selbstvertreter Daniel Gamweger und Kerstin Kletzmayer.



**Im Juni:**

Teilnahmen an:

- Confida talk am Red Bull Ring.
- Eröffnung des Pflegeheims Althea in Rothenthurm und Kooperation mit der Lebenshilfe Region Judenburg.
- Mitarbeiter:innen – Frühstück.



Unsere Sportler:innen nahmen an den 8. Special Olympics in Burgenland teil und kehrten mit insgesamt 12 Medaillen zurück.



**Im Juli:**

Schulsammelaktion 21/22 Spendenübergabe der Neuen Mittelschule Pöls.

**Juli/August:**

Start der Sommerbetreuung von 11. Juli bis 12. August mit insgesamt 20 Kindern. Es wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten.

**Im August:**

Step by Step II – 2 Kunden wurden von Fa. Casa Bugatti und GH Mooswirt übernommen.



Veranstaltung RegioBus Steiermark:

Wichtige Infrastruktur für unsere Kund:innen für die Selbstständigkeit.

Einladung zur jährlichen Grillerei von Walter Martetschläger, Helmut Gaisbachgrabner und ihren Kollegen der Marinekameradschaft Erzherzog Ferdinand-Max beim Standort Wasendorf.

**Im September:** –. Unsere Fahrt ins Blaue führte uns ins Burgenland nach Mörbisch.



- Teilnahme am 6. Sozialtag des Landes Steiermark.
- Jubiläum – 5 Jahre Bistro Lebenshilfe Region Judenburg.
- Fachkräftemangel:

Die Lebenshilfe Region Judenburg ist, wie viele andere sozialen und pflegerischen Einrichtungen, mit einem Fachkräftemangel konfrontiert.

**Im Oktober** bei der Jahreshauptversammlung erfolgte die Wahl des neuen Vorstandes der Lebenshilfe Region Judenburg.



**Im November** fand die offizielle Eröffnungsfeier im ELER-Haus in Fohnsdorf statt.

Des Weiteren:

- Besuch des „Oberlander-Ball ´s“
- Kennenlern-Frühstück mit den neuen Mitarbeiter:innen
- Interview Fachkräftemangel auf Kanal 3
- Teilnahme an der Jobmesse im Schulungszentrum Fohnsdorf.

**Im Dezember** konnten die Kund:innen-Weihnachtsfeier, die betriebliche Weihnachtsfeier und das Jahresabschluss-Essen mit unseren Sportler:innen veranstaltet werden.



## 2021 – unser Jahr in der Lebenshilfe Region Judenburg

Das Jahr 2021 beginnt leider wieder mit Schließungen durch das Corona-Virus. Der "Neue Alltag" in der Corona-Zeit war eine Gratwanderung zwischen Freiheitsrechten und Schutz vor Ansteckung. Die Kunden der Lebenshilfe durchleben eine schwierige Zeit. Auch finanziell belastet die Krise. Es wurde versucht, den Alltag so „normal“ wie möglich zu gestalten.

**Ab Mai** 2021 durfte die Gastronomie wieder öffnen und es fanden die ersten Ausflüge statt.

**Im Juni** 2021 wurde im Rahmen einer feierlichen Eröffnung mit zahlreichen Ehrengästen das neue Wohnhaus Fohnsdorf seiner Bestimmung übergeben.

Das Wohnhaus Fohnsdorf wurde dreigeschossig errichtet. Ein barrierefreier Lift verbindet die Stockwerke, welche zur besseren Orientierung in einer anderen Farbe ausgestattet wurden. Weitere Räume für Betreuung, Nachtbereitschaft und Leitung sind ebenso vorhanden wie eine eigene Waschküche, diverse Technikräume oder eine Großküche mit angeschlossenem Wohn/Essbereich.



ELER Haus Fohnsdorf - Offizielle Schlüsselübergabe.

Ende Juni konnte Bauherrin Melanie Mühlthaler im Rahmen einer Grillfeier die MieterInnen endlich auch offiziell in ihren Wohnungen „Willkommen“ heißen. Von Obfrau Lebenshilfe Sandra Rinofner wird den BewohnerInnen symbolisch ein Holzschlüssel überreicht - dieser soll Gesundheit, Glück, Freude und Spaß in die eigenen vier Wänden bringen.



**Im Juli** STEP by STEP II - ein großer Tag für 2 Menschen - hinaus aus der Organisation Lebenshilfe Region Judenburg und hinein in die Arbeitswelt.

Bernhard Grasshoff und Patrick Schauer schafften den Absprung in die freie Wirtschaft. Bernhard arbeitet seit 01. Juli 2021 bei der Brauerei Thalheim. Patrick ist seit 01. Juli 2021 bei der Fa. Möbelix beschäftigt – ein großer Dank unseren Kooperations-Betrieben.

**Juli/August-** Unternehmungsfreudige Kinder, ein fantastisches Team und ein abwechslungsreiches Programm: die Sommerbetreuung der Lebenshilfe Region Judenburg 2021. Sommerzeit ist auch Urlaubszeit und einige Ausflüge und entspannte Urlaube konnten wieder durchgeführt werden.



**Im September** – folgten wir der Einladung zur jährlichen Grillerei von Walter Martetschläger, Helmut Gaisbachgrabner und ihren Kollegen der Marinekameradschaft Erzherzog Ferdinand-Max beim Standort Wasendorf. Weiteres führte uns unsere jährliche Überraschungsfahrt mit unseren KundInnen, Eltern und Freunden der Lebenshilfe Region Judenburg in die Südweststeiermark zur Traktorgaudi.

**Im Oktober** wurden 45 Jahre Lebenshilfe Region Judenburg gefeiert. Der Abend im Veranstaltungszentrum Judenburg stand ganz im Zeichen aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die die Lebenshilfe heute - 45 Jahre später - zu einem starken, engagierten, humorvollen Gesamt-Team machen! Mit euch schaffen wir auch die schwierigsten Herausforderungen, unser Motto: „Entweder wir finden einen Weg oder wir schaffen einen“. Am 21. Oktober fand die alljährliche Jahreshauptversammlung in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste statt. Der Lebenshilfe Award wird der Firma Kaltenegger für die jahrelange und tatkräftige Unterstützung der Lebenshilfe R Judenburg übergeben.



**November/Dezember** steigen die Covid-Zahlen wieder stark an. In der Lebenshilfe mussten sämtliche Veranstaltungen wie unsere Weihnachtsfeiern wieder abgesagt werden.

## 2020 – Special Olympics 2020



Der Jänner stand ganz im Zeichen des Sports – von 21.01. – 28.01.2020 fanden in Villach die Special Olympics 2020 statt. Auch die Lebenshilfe Region Judenburg entsandte eine große Anzahl an SportlerInnen in die Wettkämpfe und unsere AthletInnen konnten eine beachtliche Anzahl an Medaillen erringen. Insgesamt wurde achtmal Edelmetall gewonnen – einmal Gold und zweimal Silber in der Disziplin Schi Alpin, einmal Gold und einmal Bronze in der Disziplin Langlauf, sowie zweimal Silber und einmal Bronze in der Disziplin Stocksport.

Ebenfalls im Jänner gratulierten Vorstand und Geschäftsführung Frau Christine Schuster zur ersten im Murkauf erfolgreich abgelegten **LAP zur Einzelhandelskauffrau** recht herzlich. Mit der Teilnahme am Projekt „Step by Step“ beginnt eine weitere Erfolgsgeschichte: Florian Steiner schaffte den Absprung in den ersten Arbeitsmarkt. Anfang des Jahres wurde der junge Pölser im Bauhof seiner Gemeinde fix übernommen.



Anlässlich des 60 Jahre Jubiläums der Lebenshilfe Steiermark finden im Jänner und Februar Steiermark weit **Kaffeehaus-Gespräche** statt.

Auch KundInnen der Lebenshilfe Region Judenburg führten Interviews mit prominenten GesprächspartnerInnen und tauschten sich zu gemeinsamen Themen aus.

Auf einmal ist alles anders... **Covid 19** hält seit Mitte März die Welt in Atem. In der Lebenshilfe Region Judenburg ändert sich schlagartig alles. Es wird ein Krisenstab gebildet, eine Hotline für Angehörige und KundInnen wird eingerichtet, Werkstätten und Projekte werden geschlossen. KundInnen und MitarbeiterInnen sind plötzlich mit neuen Tagesstrukturen und vielen Einschränkungen konfrontiert. Quarantäneeinheiten werden für den Notfall geschaffen, MitarbeiterInnen arbeiten bis dato in unbekanntem Bereichen.

Die Beschaffung von Schutzmasken wird zu einer großen Herausforderung, die Herstellung teilweise von den Standorten selbst in Angriff genommen. "Social Distancing" ist das neue Schlagwort. Der großartige Zusammenhalt zwischen den MitarbeiterInnen und KundInnen sorgt trotz der schwierigen Zeit für einen zuversichtlichen Blick in die Zukunft. Aus der Ausnahmesituation heraus entstehen kreative Ideen, neue Möglichkeiten und eine Welle der Hilfsbereitschaft.

**Ab Mai** öffnet die Lebenshilfe Region Judenburg Schritt für Schritt wieder ihre Werkstätten und Projekte. Nach wie vor gelten strenge Hygienemaßnahmen. Urlaubsaktionen und Aufenthalte im Ausland sind situationsbedingt nicht möglich. Seitens der Geschäftsführung – mit dem Krisenteam zur Seite, werden Maßnahmen innerhalb der Organisation bestimmt, reguliert, adaptiert und sorgfältig kontrolliert.



**Im Juni** gibt es keinen einzigen bestätigten Corona Fall in der Lebenshilfe, keine Kurzarbeit und keine Kündigungen. Entwicklungen werden laufend beobachtet um rasch reagieren zu können. Ebenfalls im Juni wurde die Sanierung der Außenfassade des Verwaltungsgebäudes durchgeführt.

**Juli bis September** - Aufgrund der steigenden Infektionszahlen wieder erhöhte Wachsamkeit in allen Belangen.

**Im Oktober** steigen die Zahlen im Murtal wieder stark an. In der Lebenshilfe werden die Maßnahmen verschärft, sämtliche Veranstaltungen für das restliche Jahr werden abgesagt.

Mit 2. November öffnet das **ELER-Haus** der Lebenshilfe Region Judenburg die Pforten. Die Eröffnungsfeier wird in virtueller Form abgehalten.

## 2019 – Step by Step in Richtung Fix-Anstellung

Das Projekt „**Step by Step**“ wird im Beisein von Soziallandesrätin Kampus bei der Pressekonferenz am 13.3.2019 im Gasthof Mooswirt, offiziell vorgestellt. Es richtet sich an Menschen mit Beeinträchtigung, die über einen gültigen TaB-Bescheid lt. BHG verfügen und an einer dauerhaften Anstellung in einem Betrieb des 1. Arbeitsmarktes interessiert sind. Nach einigen Schnupper- bzw. Praktikumswochen im Partnerbetrieb wird der teilarbeitsfähige Beeinträchtigte bei der Lebenshilfe Region Judenburg angestellt – das Angestelltenverhältnis beträgt in der Regel 19 Wochenstunden. Ab dem Zeitpunkt der Anstellung gilt voller Sozial-, Pensions- und Arbeitslosenversicherungsanspruch. Der Partnerbetrieb leistet in dieser Zeit einen geringen Beitrag zu den Lohnkosten. Das Projekt, mit Beginn am 1. Juli 2018 endet mit 30. Juni 2021, wobei die TeilnehmerInnen mit Jänner 2019 bei der Lebenshilfe Region Judenburg angestellt, und nach Ende der Projektlaufzeit von den Partnerfirmen übernommen werden.

Die Werkstätte Grünhübl fertigt seit Anfang März in Kooperation mit der Firma „**Tannenwelt**“ Tannenkissen, welche im Webshop tannenwelt.at und an den Standorten verkauft werden. Durch die Kooperation wird eine weitere sinnstiftende Arbeitsmöglichkeit für KundInnen geschaffen.

Anfang April wird die Sektion **Sport** von Freiwilligenkoordinator Marco Sagmeister übernommen. Die Anzahl der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen beträgt zu diesem Zeitpunkt 24, Tendenz steigend.

Im Mai erfolgt der Umzug der **Mobilen Dienste** in die neuen Lebenshilfe Büros in der ehemaligen Wirtschaftskammer in Judenburg. Mobile Dienste, die Stabsstellen persönliche Zukunftsplanung,

Pflege und Gesundheit, der psychologische Dienst und das Behandlungszentrum Autismus, sowie Step by Step und TaB-Arbeitsbegleitung befinden sich nun unter einem Dach.



Unter dem Motto "**Musik verbindet**" veranstaltet die Lebenshilfe Region Judenburg am 1. August 2019 ihr erstes Benefiz-Open-Air mit Steirischen KünstlerInnen.

Das **Autismus-Behandlungszentrum Obersteiermark West**, sowie der Bereich Frühförderung ist das nächste Projekt der Lebenshilfe Region Judenburg. Seit 2013 wird an der Umsetzung des Konzeptes gearbeitet. Gemeinsam mit Soziallandesrätin Mag. Doris Kampus und Landtagspräsidentin Gabriele Kolar wird das neue Zentrum am 23. September den Medien vorgestellt.

Am 9. Oktober findet der Spatenstich für das **ELER Haus** statt. Mit finanzieller Unterstützung des Landes und der Europäischen Union schafft die Lebenshilfe Region Judenburg in Fohnsdorf dringend benötigten barrierefreien und leistbaren Wohnraum für Menschen mit Beeinträchtigung.

Am 17. Oktober findet im Rahmen der **Jahreshauptversammlung** die Neuwahl des Vorstandes statt. Bis auf die zusätzliche Aufnahme zweier Eltern Beirätinnen gibt es an der Aufstellung des vorigen Vorstandes keine Änderung, sämtlichen Obleuten wird erneut das Vertrauen ausgesprochen. Aufgrund seiner Verbundenheit mit der Lebenshilfe Region Judenburg wird Herr Walter Martetschläger mit dem Lebenshilfe Award ausgezeichnet.

Die Ausstellung „**Alt werden**“ ein Portrait von besonderen Menschen im BORG Murau, eröffnet am 27. November und rückt das Älterwerden von Menschen mit Beeinträchtigung ins Zentrum. In Kooperation mit den Lebenshilfen Judenburg und Murau kann die bildgewaltige Wanderausstellung in die Obersteiermark geholt werden. Die eindrucksvollen Bilder und die dazugehörigen Lebensgeschichten sind im Buch „Weil es mich gibt“, herausgegeben von Christopher Mavrič und dem Autor Stefan Schlögl, abgedruckt. Der Bildband ist bei beiden Lebenshilfen erhältlich.

## **2018 Raus aus den Werkstätten-rein in die Wirtschaft** **- Viertes Projekt der Lebenshilfe Region Judenburg Eröffnung des Dorfladens in Fohnsdorf**

Mit 1.1.2018 steht die **Freiwilligenarbeit** der Lebenshilfe Region unter Leitung des Vereins. Der psychologische Dienst wird um das Angebot Autismus erweitert.



Mit der Eröffnung des **Genussladens** in Fohnsdorf im Juni 2018 verfolgt die Lebenshilfe Region Judenburg mehrere Ziele. Durch den Laden finden zwei langzeitarbeitslose Frauen einen Arbeitsplatz, zwei bis drei lernbeeinträchtigte Jugendliche finden eine Ausbildungsmöglichkeit und neun geistig und mehrfach beeinträchtigte Menschen finden eine inklusive Beschäftigungsmöglichkeit.

Weiters leistet die Lebenshilfe mit diesem Projekt einen aktiven Beitrag zur „Lokalen Entwicklungsstrategie 2014-2020 der Innovationsregion Murtal“, die sich unter anderem zum Ziel gesetzt hat, regionale Produkte stärker zu vermarkten, die Vertriebskultur von regionalen Produkten zu verbessern, Vernetzungen und Kooperationen zu optimieren und die Innenstadtbereiche zu beleben.

**Medaillenregen** bei den nationalen Sommerspielen für unsere erfolgreichen SportlerInnen im Juni 2018: Mit 27 Medaillen kehren unsere AthletInnen im Juni von den Special Olympics aus Vöcklabruck zurück.

Im Juli 2018 startet die Lebenshilfe Region Judenburg das neue Projekt „**Step by Step**“. Schritt für Schritt sollen Menschen mit Behinderungen durch das Pilotprojekt in den Arbeitsmarkt integriert werden. Fünf KundInnen der Lebenshilfe Region Judenburg nehmen an dem vom Sozialressort des Landes Steiermark, geförderten Projekt teil.

Die Lebenshilfe Österreich zeichnet in Wien am 13.11.2019 Menschen und ihre Projekte aus, die Inklusion fördern. Ein solches Projekt ist „**Buch mich**“ der Medienzustelldienst in Kooperation mit der Stadtbibliothek Judenburg, durchgeführt von einem Kunden der Lebenshilfe Region Judenburg.

## **2017 Bistro – ein Beitrag für die Gesellschaft vor Ort**

Unter dem Motto „heartbeat for the world“ finden im März 2017 die 11. **Special Olympics World Wintergames** statt. Mit dabei sieben AthletInnen der LH Region Judenburg. Die sportlichen Erfolge können sich sehen lassen, mit 3 Gold- und 5 Silbermedaillen kehren unsere SportlerInnen nach Hause zurück, wo ihnen ein großer Empfang und zahlreiche Ehrungen zuteilwerden.

Bereits zum vierten Mal werden heuer Kinder mit besonderen Bedürfnissen in der **Sommerbetreuung** der Lebenshilfe Region Judenburg betreut. Das Team sorgt für fachlich

versierte Betreuung und ein tolles Rahmenprogramm.



Im September öffnet das **Bistro** am LKH Gelände in Judenburg seine Pforten. 9 KundInnen und 4 MitarbeiterInnen sorgen seit 15.9.2017 dafür, dass die Gäste des kleinen Lokals wieder täglich bewirtet werden. Das Bistro ist ein Beschäftigungsprojekt ganz im Sinne der Inklusion. Ziel ist einerseits, Menschen mit Beeinträchtigungen eine realitätsnahe Arbeitserprobung zu ermöglichen und andererseits, mittelfristig aus den Erlösen eine integrative Lehrlingsausbildung zu finanzieren.



Bei der **Jahreshauptversammlung** am 12. Oktober präsentiert sich das Bistro Team unter Leitung von STOL Markus Rinner, den Anwesenden. Neben den KundInnen Ehrungen wird der zweite Lebenshilfeaward überreicht. Eine Auszeichnung für Menschen und Betriebe der Region, die im Besonderen mit der Lebenshilfe Region Judenburg verbunden sind. Die vom international bekannten Künstler Rudi Hirt angefertigte Skulptur aus Zirben Holz geht diesmal an den Pflanzenhof Frewein.

Im November 2017 findet im Beisein zahlreicher Ehrengäste die Jubiläumsfeier „**25 Jahre WS Grünhübl**“ statt. Die älteste, noch bestehende Werkstätte präsentiert sich nach zahlreichen Renovierungsarbeiten im neuen Glanz.

## 2016 – 40 Jahre Lebenshilfe Region Judenburg



Mit vier Goldmedaillen, fünf Silbermedaillen und zwei Bronzemedaillen kehren die beiden Teams der Lebenshilfe Region Judenburg von den **Pre Games** aus Schladming und Graz, die vom 10. – 15. Jänner stattfinden, zurück. Die Teilnahme an den Special Olympics World Winter Games 2017 ist damit so gut wie fix.

Grund zum Feiern haben KundInnen, BetreuerInnen und Freunde der **Werkstätte Zeltweg** am 10. Mai 2016: Vor 10 Jahren wurde dieser Standort der Lebenshilfe Region Judenburg eröffnet und hat sich zu einem Haus entwickelt, in dem sich alle wohlfühlen.

Am 20. Mai 2016 feiert der Nahversorger Murkauf der Lebenshilfe Region Judenburg im Rahmen des Murdorfer Straßenfestes seinen **1. Geburtstag**.

Im Juni werden für **Betriebsrat** und **Selbstvertretung** 2 neue Büros im UZM Judenburg angemietet.



Mit einem **Fest der Inklusion** feiert die Lebenshilfe Region Judenburg am 15. Juni 2016 vier Jahrzehnte ihres Wirkens. Zahlreiche KundInnen, MitarbeiterInnen und Angehörige – aber auch Prominenz aus Politik und Wirtschaft – lassen sich die öffentliche Jubiläumsveranstaltung am Hauptplatz in Judenburg nicht entgehen. 185 KundInnen und 200 MitarbeiterInnen sind heute Teil einer über die Bezirksgrenzen hinaus bekannten Organisation, zu welcher fünf Werkstätten, vier Wohneinrichtungen, ein Restaurant und ein Nahversorger zählen.



Die **SelbstvertreterInnen** tagen im Grazer Messekongress: Etwa 170 Menschen mit Beeinträchtigung und ihre UnterstützerInnen diskutieren von 14. bis 16. Juni 2016 über ihre Rechte, Pflichten und Verantwortungen.

Die Lebenshilfe Region Judenburg ist durch Maria Hafner (Kordinatorin Selbstvertretung), Daniel Gamweger und Thomas Lexer vertreten.

Die Wahlen am 28. Juni 2016 bringen folgendes Ergebnis: Daniel Gamweger wird für den Bereich Arbeit, Martin Pichler für den Bereich Wohnen und Freizeit, als Selbstvertreter gewählt.

Während der Ferienzeit wird von der Lebenshilfe Region Judenburg eine **Sommerbetreuung** für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen im Alter zwischen 4 und 14 Jahre angeboten. 12 Kinder und Jugendliche können die Ferienzeit unter fachlich versierter Betreuung und mit abwechslungsreichem Rahmenprogramm genießen.

Im Rahmen der **Jahreshauptversammlung** am 13. Oktober 2016 wird der Vereins-Vorstand der Lebenshilfe Region Judenburg neu gewählt. Alle Mitglieder des Vorstandes werden einstimmig wiedergewählt.

Am 20. Oktober feiert die Werkstätte Wasendorf das **20-jährige Jubiläum** und stellt die neue Standortleiterin vor.

Mit Jahresende läuft die Förderung zur Ausbildung von lernbeeinträchtigten Jugendlichen im Neuen Marktwirt aus. Ab Oktober findet eine **Umstrukturierung** des Restaurants statt. Ein Teil der Küchengruppe der WS Kohlplatz wird in das Restaurant eingebunden.

Anlässlich ihres **40-jährigen Bestehens** enthüllt die Lebenshilfe Region Judenburg am 7. Dezember im Beisein von Ehrengästen eine etwa zwei Meter hohe Marmorskulptur. Mit dieser Skulptur dankt die Lebenshilfe Region Judenburg dem Sozialhilfeverband Murtal für die jahrzehntelange, gute Zusammenarbeit. Die Skulptur, ein Werk des international bekannten Künstlers Rudolf Hirt - gesponsert von den Firmen Stahl Judenburg und Wuppermann Austria - hat nicht nur eine besondere Form, sondern befindet sich auch auf einem besonderen Platz: Mitten im Herzen der Stadt Judenburg, auf der Grünfläche des Hauptplatzes.



Am 13. Dezember wird das neue **Bilder-Kochbuch** der Lebenshilfe präsentiert. Der Titel des neuen Kochbuches – Schritt für Schritt zum guten Appetit – deutet auf das Besondere hin: Jeder Arbeitsschritt, der zum Entstehen eines Gerichtes beiträgt, wird bildlich festgehalten und soll somit das Nachkochen erleichtern. Einnahmen aus dem Verkauf kommen der Lebenshilfe Region Judenburg zugute.

## 2015 – Eröffnung Nahversorger Nah & Frisch

Seit Jahresbeginn 2015 wird im Vereinsbüro ein **Sprechtage** mit der Obfrau angeboten, jeden 1. Montag im Monat ist die Obfrau für Anliegen, Wünsche und Beschwerden von Eltern und

Angehörigen, sowie von MitarbeiterInnen vor Ort.

Im März wird das Projekt **Freiwilligenarbeit** gestartet und nach Anzeigen in den Medien und durch Mundpropaganda haben sich bereits nach kurzer Zeit zahlreiche InteressentInnen gemeldet.

Der Stand mit Jahresende beträgt 12 Freiwillige, die den Werkstätten, Wohnhäusern und den Mobilien Diensten regelmäßig ihre Zeit und ihr Engagement zur Verfügung stellen, Tendenz steigend.

Seit April 2015 steht das Restaurant **„Neuer Marktwirt“** unter neuer Führung. Die Nachfolge des langjährigen Leiters Gerhart Thurners, der sich in den Ruhestand verabschiedet, übernimmt Küchenchef Siegfried Vidovic, der vorher in verschiedenen renommierten Betrieben sein Können unter Beweis stellte.

Ebenfalls im April nehmen unsere SportlerInnen an den **14. Offenen Schwimmmeisterschaften** in Graz teil und können sich über 7 x Gold, 5 x Silber, 4 x Bronze, sowie 1 x Gold im Staffelbewerb freuen.



Das Highlight des Jahres 2015 stellt am 19. Mai 2015 die Eröffnung des Nahversorgers **„Nah& Frisch „Murkauf“** in Judenburg/Ortsteil Murdorf, dar. Mit der Eröffnung des Geschäftes geht die Lebenshilfe Judenburg neue Wege. Der Versuch, Inklusion mit wirtschaftlichem Erfolg und zufriedener Kundschaft zu verbinden, ist ein Schritt in eine Gesellschaft, in der Menschen mit Behinderungen akzeptiert und integriert sind. Auf 100 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche findet man Waren des täglichen Bedarfs und eine große Anzahl von Produkten, die die Lebenshilfe Judenburg in den Werkstätten herstellt.

Die **Jubiläumsfeier** im Juni steht im Zeichen der Mobilien Dienste der Lebenshilfe Judenburg, seit 10 Jahren werden die Bereiche Familienentlastung, Wohn- und Freizeitassistenz angeboten, derzeit nehmen über 70 KundInnen das Angebot in Anspruch, Tendenz steigend.



Auch die **Sommerbetreuung**, die zum 2. Mal angeboten wird, zeigt eine positive Bilanz. Kinder und Jugendliche mit Behinderung werden während der Ferienzeit individuell betreut und unterstützt. Die Sommerbetreuung soll auch im nächsten Jahr fortgesetzt werden und damit wieder eine erholsame Ferienzeit für betroffene Familien möglich machen.

Neu bei den Mobilien Diensten der Lebenshilfe Region Judenburg ist die **Schulassistenz**. Seit dem heurigen Schuljahr ist es möglich, für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen, die eine Unterstützung im Schulalltag brauchen, Kindergarten- und Schulassistenz anzubieten.

Ziel ist, Kinder bestmöglich zu integrieren und so in ihrer weiteren Entwicklung zur fördern. Eine geeignete Vertrauensperson, die regelmäßig während der Kindergarten- und Schulöffnungszeiten anwesend ist hilft dabei, den Kindergarten- bzw. Schulalltag zu meistern.



Bei der **Jahreshauptversammlung** Anfang Oktober gibt die Obfrau Rückblick auf die vergangenen Aktivitäten und präsentiert das gemeinsame Logo der Lebenshilfen Österreichs.

Gemeinsam mit der LH Trofaiach wird im Oktober das Projekt Ökofriends ins Leben gerufen. Ökofriends ist ein Beschäftigungsprojekt für Menschen mit Beeinträchtigungen, bei dem alte ausgediente Handys gesammelt und recycelt werden. Gleichzeitig dient es dem Umweltschutz, da derzeit nur ein geringer Teil alter Telefone fachgerecht entsorgt wird.

Die Einnahmen aus der Wiederverwertung der Altgeräte kommen direkt den bei diesem Projekt beteiligten Menschen zugute.

Tolle Stimmung herrscht Ende Oktober beim **Jubiläum** des Restaurants „Neuer Marktwirt“. Ausgehend von einer Initiative des Bundessozialamtes und der Lebenshilfe Region Judenburg wurde vor rund 10 Jahren das Lehrlingsausbildungsprojekt für lernbeeinträchtigte Jugendliche als Sprungbrett für den ersten Arbeitsmarkt geschaffen. Die Erfolgsbilanz des Projektes kann sich sehen lassen. Seit der Eröffnung im Juni 2005 konnten 26 Lehrlinge die Ausbildung erfolgreich beenden.

Ab Mitte Dezember sind Lebenshilfe-Produkte nun auch im **Weltladen Judenburg** erhältlich. Die handgefertigten Produkte der Lebenshilfe Region Judenburg passen perfekt ins faire Konzept des Geschäftes.

## 2014 – Eröffnung Wohnhaus Zeltweg



Nach 8 monatiger Bauzeit wird am 6. Mai 2014 das neue **Wohnhaus** feierlich eröffnet. In dem 2,1 Mio. Euro teuren Wohnhaus finden derzeit 15 Menschen mit Behinderung ein neues Zuhause. Es sind vor allem ältere KundInnen, die hier wohnen und in der angrenzenden Tageswerkstätte arbeiten.

Im Mai 2014 verkauft die Lebenshilfe ihre Werkstätten-Erzeugnisse erstmals am **Judenburger Bauernmarkt**. Die Produkte werden gut angenommen. Weitere Termine stehen bereits fest.

Im Juni sind die **6. Nationalen Sommerspiele** von Special Olympics für 16 SportlerInnen der Lebenshilfe Judenburg ein voller Erfolg. Mit drei Goldmedaillen, fünf Silbermedaillen und zwei Bronzemedaillen kehren die Athleten nach sechs Tagen aus Klagenfurt zurück.

Seit Juli 2014 gibt es eine **Kooperation** zwischen Lebenshilfen und OMV. Produkte der Lebenshilfen Judenburg und Murau sind in der OMV-Tankstelle in Murau erhältlich.

Die Lebenshilfe bietet erstmalig eine **Sommerbetreuung** für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen an. Geboten wird ein individuell gestaltetes Programm, wobei die Wünsche der Kinder und Eltern berücksichtigt werden. Die Betreuungskosten werden zur Gänze vom Land Steiermark übernommen.

**Wir sind so groß wie die Lebenshilfe Wien**, dies wird bei der Jahreshauptversammlung am 2. Oktober 2014 bekannt gegeben. Die Lebenshilfe Region Judenburg hat sich seit der Gründung im Jahr 1976 zu einem professionellen Dienstleistungsunternehmen für Menschen mit Behinderungen und zu einem der größten Arbeitgeber der Region entwickelt.



Im November wird das neue **Verwaltungsgebäude** eröffnet, das Haus, in dem bis vor einigen Monaten noch Menschen mit Behinderungen wohnten, wird in nur 5 Monaten Bauzeit zu einem Bürogebäude umgestaltet.

Verwaltung, Vereinsbüro, Mobile Dienste, sowie die Infostelle „nicht allein“ befinden sich nun unter einem gemeinsamen Dach.

## 2013 – Spatenstich für das Wohnhaus Zeltweg

Auf dem Grundstück neben der Lebenshilfe-Werkstätte in Zeltweg entsteht auf mehr als 1.000 m<sup>2</sup> ein neues **Wohnhaus** für unsere SeniorInnen, geplante Fertigstellung im Frühjahr 2014.

Der **Elternabend** wird wieder ins Leben gerufen, 1 x monatlich findet unter Leitung von Obfrau Sandra Rinofner, eine Zusammenkunft statt.

Nach vier Jahren praktischer und theoretischer Anlehrzeit in der Werkstätte Fohnsdorf schließen im August 2013 die ersten AbsolventInnen die **Anlehre** zum/zur GebäudereinigerIn ab.

Der Wohnverbund der Lebenshilfe Bezirk Judenburg veranstaltet am 2. August 2013 den **1. Sommerball**.

Im September wird ein **gemeinsamer Markt** mit sieben sozialen Diensten abgehalten. Ziel ist, die Bevölkerung über das umfangreiche Angebot in der Region zu informieren. Dieser Markt soll auch im nächsten Jahr monatlich abgehalten werden.

Im Rahmen der **Jahreshauptversammlung** am 11. Oktober 2013 wird der neue Vereins-Vorstand gewählt, Obfrau Stv. Sandra Rinofner wird die neue Obfrau. Die Namensänderung von "Lebenshilfe Bezirk Judenburg" auf künftig "Lebenshilfe Region Judenburg" wird einstimmig beschlossen.



Am 23. Oktober 2013 wird, nach einer Idee von Obfrau Sandra Rinofner, die neue Serviceinformationsstelle "**nicht allein**" eröffnet.

Eltern und Angehörige von Menschen mit Handicap haben die Möglichkeit einer kostenlosen und unbürokratischen Beratung, das Informationsspektrum reicht von der Geburt bis zur Ausbildung.

Im November feiert die Werkstätte Fohnsdorf das **10-jährige Jubiläum**.

## 2012 – Chronikbuch 35 Jahre LH Judenburg

Anfang des Jahres wird ein **Chronikbuch** „35 Jahre LH Judenburg“ erarbeitet und herausgegeben.

Im August feiert die Lebenshilfe mit KundInnen und Eltern das **10 jährige Jubiläum** der Werkstätte Kohlplatz. Im Rahmen eines Herbstfestes wurde das **20jährige Bestehen** der Werkstätte Grünhübl gefeiert.

## 2011 - Neue Anlehre in der Werkstätte Grünhübl

Im Frühjahr 2011 eröffnet das Restaurant "**Neuer Marktwirt**" in der Judenburger Burggasse. Die integrativen Lehrlinge werden in zwei Varianten (Verlängerbare Lehre oder Teilqualifizierungslehre) in den Berufsbildern Koch/Köchin und Restaurantfachmann/-frau ausgebildet.

Mit 1. September 2011 übernimmt **Mag. Jörg Neumann** die Funktion des kaufmännischen Geschäftsführers der Lebenshilfe Bezirk Judenburg Gemeinnützige GmbH an.

Seit September 2011 besteht in der Werkstätte Grünhübl die Möglichkeit, eine Anlehre zum/zur qualifizierten **HauswirtschaftshelferIn** zu absolvieren. Die erst wenige Jahre zuvor erbaute Wäscherei bzw. die Arbeit der KundInnen in der Wäscherei wurde in die neue Ausbildung integriert.



## 2010 - Neuer kaufmännischer Geschäftsführer

Mit 1. August 2010 tritt **Mag. Johannes Müller** die Nachfolge von Frau Franziska Winter als kaufmännischer Geschäftsführer der Lebenshilfe Bezirk Judenburg Gemeinnützige GmbH an.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung, am 23. November 2010, finden die **Neuwahlen** des Vereins-Vorstandes der Lebenshilfe Bezirk Judenburg statt. Die bisherige Obfrau, SDir. Michaela Eisbacher verabschiedet sich nach langjährigem Wirken, Jürgen Zöhrer wird zum neuen Obmann gewählt.

## 2008 - Lebenshilfe Bezirk Judenburg wird gemeinnützige GmbH

Mit 1. Jänner 2008 werden alle Dienstleistungsbetriebe (ausgenommen Arenablick und Sonderpädagogisches Zentrum Judenburg) in eine **gemeinnützige GmbH** eingebracht, der Verein fungiert als Gesellschafter. Der Sitz der neuen Gesellschaft ist die zentrale Verwaltung in Fohnsdorf, die Geschäftsführer sind Franziska Winter und Mag. Karlheinz Hirn.

## 2006 - Eröffnung des Standortes Zeltweg



Nach Inbetriebnahme dieser Tageswerkstätte im Frühjahr 2006 erfolgt die **offizielle Eröffnung** dieser Einrichtung am 14. September 2006 als Ersatz für den Standort in Maria Buch.

## 2005 - Umzug der Verwaltung ins Siemensgebäude nach Fohnsdorf

Aufgrund fehlender Erweiterungsmöglichkeiten im Gebäude St.-Christophorus-Weg 15 in Judenburg übersiedelt die Verwaltung nach Fohnsdorf.

## 2004 - Eröffnung des Wohnhauses Pöls

In einem Mehrparteienhaus in der Burgogasse bietet die Lebenshilfe Vollzeitbetreutes Wohnen, Teilzeitbetreutes Wohnen und Trainingswohnungen für KundInnen an. Es wird Selbstständigkeit, Selbstbestimmung und Selbstverantwortung gefördert und das Erlernen und Bewältigen von lebenspraktischen Fertigkeiten, sowie Erwerb und der Ausweitung sozialer Kompetenz und Integration im sozialen Umfeld, unterstützt.

Das **Gresslhaus** wird umgebaut und nun ausschließlich als Wohnhaus genutzt. Herr Christian Gressl verbleibt in seiner Wohnung im 1. Stock. Im Parterre entstehen zwei Kleinwohnungen mit hohem Qualitätsstandard. Ein großzügiger, ruhiger Garten sorgt für Entspannung in der Freizeit.



### **2003 - Standort Kunst & Dienstleistung (jetzt Werkstätte Fohnsdorf)**

Inbetriebnahme des Standortes für 24 KundInnen am 1. Dezember. Leistungsorientierte Arbeiten in Form von mobilen und stationären Dienstleistungen sowie anspruchsvolles Kunsthandwerk (Tiffany-Arbeiten) stehen im Ausbildungs- und Beschäftigungsprogramm.

### **2001 - Anlehrbetrieb "GALA-Bau" (jetzt Werkstätte Kohlplatz)**

Das bisher größte Einzelprojekt wird im Ortsteil **Kohlplatz** der Gemeinde Eppenstein umgesetzt. Hier werden Menschen mit Behinderungen zu GehilfInnen für Gartenbau und Küche ausgebildet. Der Start erfolgt mit 24 KundInnen, auch die "Basale" Gruppe findet dort ihre Arbeitsstätte.

### **2000 - Adaptierung des Gresslhauses**

Im Herzen von Fohnsdorf entsteht im Haus unseres Kunden Christian Gressl, eine Werkstätte als Außenstelle von Grünhübl. Das Credo lautet: Annäherung an normalisierte Arbeitsbedingungen.

### **1996 - Anlehrwerkstätte Projekt "T" (jetzt Werkstätte Wasendorf)**

In einer Tageswerkstätte in Wasendorf bildet man in 3 Leistungsgruppen KundInnen im **Tischlerhandwerk** aus. Der Lehrstoff ist dem Lehrplan der Landesberufsschule für Tischler angepasst.

### **1992 - 2003 - Ankauf weiterer Wohnungen**

Diese liegen in unmittelbarer Nähe des Wohnhauses am St. Christophorusweg, da immer mehr KundInnen einer Wohnung bedürfen.

### **1992 - Werkstätte Grünhübl**

Die KundInnen werden an Beschäftigungsprozesse herangeführt. Lebenspraktische Erfahrungen werden gesammelt, Auftragsarbeiten der Wirtschaft an die hauseigene Druckwerkstatt vergeben, wo bis Frühling 2011 auch die Zeitung "Stoßdämpfer" hergestellt wird.

### **1987 - Wohnungskauf**

Zwei Wohnungen werden gekauft und als zusätzliche Werkstätten verwendet.

### **1986 - Eröffnung des Wohnhauses**



Landeshauptmann Josef Krainer und Landesrat Josef Gruber eröffnen den Standort "Christophorusweg" mit 12 Wohnplätzen.

Zu dieser Zeit sind 31 KundInnen in der Obhut von 12 BetreuerInnen.

### **1983 - Ankauf eines Rohbaus am Christophorusweg in Judenburg**

Das Zweifamilienhaus wird in 7000 freiwilligen Arbeitsstunden und durch großzügige Förderung

der steiermärkischen Landesregierung zu einem Wohn- und Tagesheim ausgebaut.

## 1981 - Jungeltern-Initiative

Das gemeinsame Ziel heißt: Frühförderung von Kleinkindern und Aufbau eines Heilpädagogischen Kindergartens in Judenburg.

## 1979 - Tagesheim Maria Buch

Beginn der sozialpädagogischen **Erfolgsgeschichte**. Die erste Tageswerkstätte für vierzehn KundInnen wird nach unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden und mit Hilfe von Spendengeldern im Pfarrheim eröffnet.

## 1976 - Vereinsgründung

Frau Helga Harb-Schmid sammelt eine Gruppe Betroffener um sich. Ihnen ist gemeinsam, Menschen mit Behinderung in der Familie oder im Verwandtenkreis zu haben.

**Der Startschuss für die Lebenshilfe, Sektion Murtal ist gegeben.**

Kleine Zeitung, Jan. 1979



Im Tagesheim in Mariabuch werden Behinderte bestens betreut. Bild links: Helga Harb aus Judenburg, die Leiterin der Lebenshilfe-Sektion, hat sich für das Zustandekommen dieses Heimes unermüdlich eingesetzt. Bild rechts: Paula Krenn und Gertraud Kwas machen Bewegungstherapie mit einem Mädchen.

